

## 02.06.2023 Webinar

2,5 Stunden Fortbildung – 10.30 bis 13.00 Uhr - € 150,00 netto

## Whistleblowing (HinSchG)

## Neues Hinweisgeberschutzgesetz vom 12.05.2023



### Prof. Dr. Martin Franzen

Universität München

Lehrstuhl für Deutsches, Europäisches,  
Internationales Arbeitsrecht und  
Bürgerliches Recht

Dr. Manfred Schneider  
Rechtsanwalt &  
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Bahnhofplatz 12 \*Altes Finanzamt \*  
78462 Konstanz  
Telefon 07531 / 808-930  
Telefax 07531 / 808-929

App „Arbeitsrechtstag“  
in App Store + Play Store

info@arbeitsrechtstag.com

www.arbeitsrechtstag.com

www.frankfurter-arbeitsrechtstag.com  
www.stuttgarter-arbeitsrechtstag.com  
www.konstanzer-arbeitsrechtstag.com  
www.muenchener-arbeitsrechtstag.com  
www.saarbruecker-arbeitsrechtstag.com

### 1. Kurzes Intro: Bisherige Rechtslage

- BAG: Vorrang der internen Meldung, soweit dies dem Arbeitnehmer zumutbar ist
- EGMR-Rechtsprechung

### 2. Das neue HinSchG vom 12.05.2023 – Inhalte und Pflichten

- Ablauf der Umsetzungsfrist der EU-Richtlinie 2019/1937 war am 17.12.2021
- Anwendungsbereich
- Interne und externe Meldekanäle
- Wahlrecht des Hinweisgebers zwischen interner und externer Meldung, § 7 HinSchG
- Pflicht für Unternehmen ab 50 Beschäftigten zur Implementierung interner Meldestellen
- Externe Meldestellen des Bundes und der Länder
- Zulässigkeit der Offenlegung von Informationen durch den Hinweisgeber gegenüber anderen Stellen und der Öffentlichkeit

### 3. Was müssen Unternehmen ab sofort beachten?

- Einrichtung und Ausgestaltung interner Meldestellen: Datenschutz, Betriebsrat
- Auch durch Dritte möglich: Geschäftsmodell für Rechtsanwälte?
- Bei Nichtbeachtung: Ordnungswidrigkeit mit Geldbuße bis zu € 20.000

### 4. Arbeitsrechtliche Stellung des Hinweisgebers / “Whistleblowers“

- Veränderung der bisherigen BAG-Rechtsprechung über Pflichtverletzungen und verhaltensbedingte Kündigung von Hinweisgebern
- Verbot von Repressalien wegen Meldung oder Offenlegung von Informationen, wenn Hinweisgeber annehmen durfte, dass die Informationen zutreffen
- Begriff der Repressalie
- Beweislastumkehr
- Rechtliche Verantwortlichkeit des Hinweisgebers für die Beschaffung von und den Zugriff auf Informationen nur, wenn diese durch Straftat erlangt wurden

---

**Webinar am 02.06.2023 von 10.30 bis 13.00 Uhr**

**Whistleblowing (HinSchG)**

**Neues Hinweisgeberschutzgesetz vom 12.05.2023**

**Prof. Dr. Martin Franzen**

*Universität München Lehrstuhl für Deutsches, Europäisches,  
Internationales Arbeitsrecht und Bürgerliches Recht*

---

**Anmeldung**

Fax: **07531 / 808 929** – Mail: [info@arbeitsrechtstag.com](mailto:info@arbeitsrechtstag.com) – Webseiten: [Siehe oben](#).

**Teilnahmegebühr / Stornierung**

€ 150,00 netto zuzüglich 19 % USt., somit **€ 178,50 brutto**. Darin enthalten: Skript per PDF. Stornierung bis zum 31.05.2023 kostenlos. Ab 01.06.2023 fällt die volle Gebühr an.

**Anmeldebestätigung / Rechnung / Teilnahmebestätigung / Passwort**

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Anmeldebestätigung und die Rechnung nach § 14 UStG. Die Veranstaltung erfüllt die Fachanwaltsordnung und § 37 Absatz 6 BetrVG mit **2,5 Stunden Fortbildung**. Die **Teilnahmebestätigung** erhalten Sie, indem Sie uns eine Mail mit dem Passwort – welches während des Webinars bekannt gegeben wird - nach der Veranstaltung zusenden und sobald die Teilnahmegebühr beglichen wurde.

**Datenschutz**

Unsere Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unseren Webseiten. Das Webinar wird nicht aufgezeichnet, alle Daten werden nach dem Webinar komplett gelöscht.

**Zugang Webinar**

Rechtzeitig vor dem 02.06.2023 erhalten Sie den [Link für den Download](#) zum **virtuellen** Seminarraum. Als technische Plattform nutzen wir ZOOM.

*Ich stimme zu, dass die von mir übermittelten Daten zum Zwecke von Informationen über Veranstaltungen und der Bearbeitung von Veranstaltungen von der Kanzlei Dr. Schneider gespeichert, verarbeitet und genutzt werden dürfen.  
Die Auskunft über meine Daten und deren Löschung kann jederzeit verlangt werden.*

**Name / Vorname** .....

**Kanzlei / Unternehmen / Funktion** .....

**Adresse** .....

**Mail**.....

- Optimal wäre, wenn Sie Ihre direkte Mailadresse für den Zugang zum Webinar angeben könnten -

**Tel / Fax**.....

**Datum / Unterschrift** .....